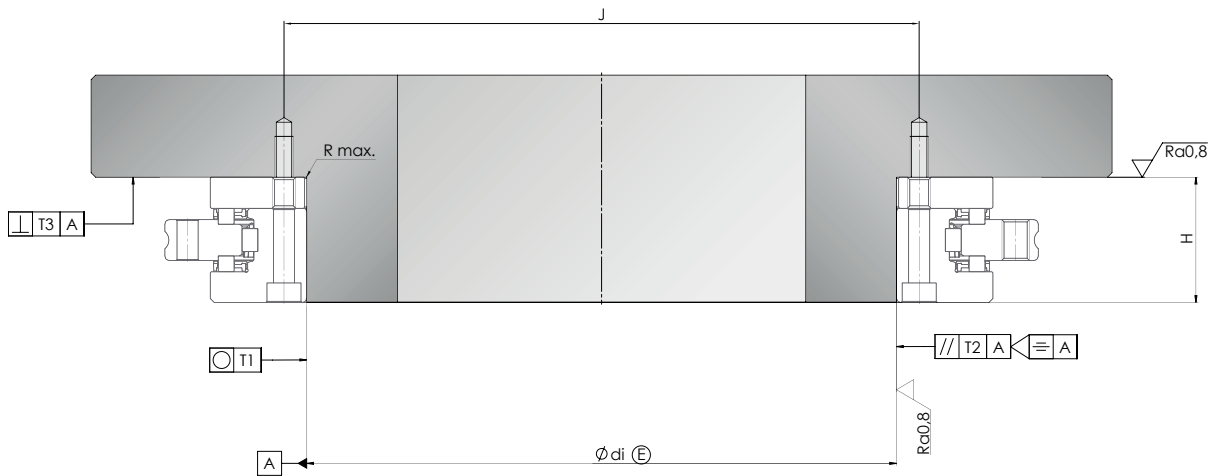


Passungsempfehlung Welle



¹⁾ Es gilt die Hüllbedingung \ominus

²⁾ Beachten Sie die Gewindesenkung.

³⁾ Unterstützung über die gesamte Lagerhöhe.

⁴⁾ Anforderungen an die Laufgenauigkeit:

- Für höchste Laufgenauigkeit und rotierendem Innenring, ist ein Passungsspiel von $0\mu\text{m}$ anzustreben.
- Für normale Laufgenauigkeit oder stehendem Innenring, die Welle gemäß Toleranztabelle auslegen.

Anforderungen an die dynamischen Eigenschaften:

- Bei Schwenkbetrieb die Welle gemäß Toleranzklasse h5 auslegen.
- Bei höheren Drehzahlen und längerer Einschaltdauer ein Passungsübermaß von $5\mu\text{m}$ nicht überschreiten.
- Für höchste Drehzahlen und längere Einschaltdauer ist ein Passungsspiel von $0\mu\text{m}$ anzustreben. Tendenz leicht ins Spiel. Voraussetzung hierfür ist die Paarung von Lager und Welle. Das Lager Istmaß kann dem Lagerprotokoll entnommen werden.

Lager	Durchmesser ¹⁾		Teilkreis ²⁾	Höhe ³⁾	Rundheit	Parallelität	Rechtwinkligkeit	max. Eckenradius
	$\varnothing di$ [mm]	Toleranz ⁴⁾ [mm]						
AXRY 120-NGS(-SBI)	120	-0,005 -0,015	135	40	3	1,5	3	0,1
AXRY 180-NGS(-SBI)	180	-0,008 -0,020	194	43	4	2	4	0,1
AXRY 200-NGS(-SBI)	200	-0,010 -0,024	215	45	6	2,5	5	0,1
AXRY 260-NGS(-SBI)	260	-0,013 -0,029	280	55	8	2,5	7	0,3
AXRY 325-NGS(-SBI)	325	-0,018 -0,036	342	60	8	2,5	7	0,3
AXRY 395-NGS(-SBI)	395	-0,018 -0,036	415	65	8	2,5	7	0,3
AXRY 460-NGS(-SBI)	460	-0,018 -0,038	482	70	8	2,5	7	0,3
AXRY 580-NGS(-SBI)	580	-0,020 -0,042	610	90	10	4	8	1
AXRY 650-NGS(-SBI)	650	-0,033 -0,057	680	122	10	4	8	1